

27.05.2024, FiPP e.V., Sonnenallee 223a: Pressekonferenz des Kita-Bündnisses Berlin zur Aktionswoche „Auf die Kleinen kommt es an – Berlin wird orange!“

- Aktionswoche des Berliner Kitabündnisses vom 27.5. bis 1.6.
- Berliner Kitas unterstützen die Forderungen des Kitabündnisses:
 - **Zeit für Kinder** (besserer Personalschlüssel)
 - **Gute Kitaplätze für Berlin** (ausreichend Mittel für Sanierung und Ausbau)
 - **Zeit für Dialog** (ausreichend Zeit für Dialog mit Eltern, Austausch im Team und Vernetzung im Sozialraum)
- Informationen unter www.kitabuendnis-aktionswoche.de

Die gesellschaftlichen Anforderungen an die Kitas in Berlin sind in den letzten Jahren immer weiter gestiegen. Der Rechtsanspruch von Eltern auf einen Kita-Platz wurde gestärkt und es ist immer selbstverständlicher, dass Kinder ab dem Alter von 1 Jahr eine Kita besuchen. Zugleich ist der Anspruch, insbesondere in Bezug auf vorschulische Bildung, gestiegen. Die Kitas erfüllen darüber hinaus eine wichtige Funktion bei der Integration von Kindern mit Flucht- und Migrationserfahrung.

Für das Umsetzen dieser Aufgaben brauchen die Kitas eine auskömmliche finanzielle und personelle Ausstattung. Diese ist mit den geschilderten Anforderungen aber nicht im ausreichenden Maß mitgewachsen. Gerade beim Personalschlüssel für die unter Dreijährigen hinkt Berlin dem bundesweiten Durchschnitt und auch den wissenschaftlichen Empfehlungen deutlich hinterher.

Diese Herausforderungen belasten die Kita-Teams. Erzieher*innen können ihre Arbeit nicht so erledigen, wie sie es für erforderlich halten. Unbesetzte Stellen, eine deutlich gestiegene Fluktuation aber auch ein verstärktes Verabschieden vom Berufsfeld zeigen die Unzufriedenheit der Fachkräfte. Krisenhafte Situationen in einzelnen Einrichtungen führen zu Angebotseinschränkungen, was wiederum für berufstätige Eltern eine schwierige Situation bedeutet.

Die positiven Effekte einer guten frühkindlichen Bildung und Betreuung sind umfangreich belegt. Gute Kitas legen den Grundstein für erfolgreiche Bildungserfahrungen und leisten einen großen Beitrag für die Chancengerechtigkeit in einer vielfältigen Gesellschaft. Den vielen guten Worten müssen aber auch Taten folgen.

Vor diesem Hintergrund organisiert das Berliner Kita-Bündnis die Aktionswoche „Auf die Kleinen kommt es an – Berlin wird orange!“, um auf die große Bedeutung der Kitas in der Berliner Stadtgesellschaft sowie auf die Vielfalt der Berliner Kitalandschaft aufmerksam zu machen. Damit soll der Forderung nach einer kontinuierlichen Verbesserung des Betreuungsschlüssels, dem Erhalt und Ausbau von Kitaplätzen und Zeit für den Dialog mit Familien Nachdruck verliehen werden.

In der Zeit vom 27. Mai bis 1. Juni finden in Einrichtungen der Bündnisbeteiligten in ganz Berlin Aktionen statt, um auf die Situation in den Berliner Kitas aufmerksam zu machen und Verbesserungen einzufordern. Das Motto ist „Berlin wird orange!“ und so werden Kitagruppen auf erkennbare, vielfältige, fantasievolle und fröhliche Art das Stadtbild bereichern.

Um die zahlreichen Aktivitäten der Woche vorzustellen und die Forderungen des Bündnisses zu erläutern, lädt das Aktionsbündnis zur Pressekonferenz ein. Auf der Pressekonferenz wird ein Einblick in die aktuelle Situation in den Berliner Kitas gegeben und Lösungsvorschläge vorgestellt.

Die Pressekonferenz findet statt:

- am 27.05.2024, um 10:00 Uhr
- im Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis (FiPP) - Sonnenallee 223A, 12059 Berlin, Aufgang 5, 3. OG, Empfang
- Es sprechen die Sprecher:innen des Kitabündnis:
 - Guido Lange, Landeselternausschuss Kita (LEAK), G.Lange@LEAKBerlin.onmicrosoft.com, 0172 / 3153335
 - Grit Herrnberger, Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis (FiPP), grit.herrnberger@fippev.de, 0173 / 7028022
 - Katrin Gralla-Hoffmann, Kindertagesstätten Nordwest, Eigenbetrieb von Berlin, Katrin.Gralla-Hoffmann@kita-nordwest.de, 0152 / 56705934
 - Christiane Weißhoff, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Berlin (GEW), christiane.weisshoff@gew-berlin.de, 0171 / 2002763
 - Anne Herdt, Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin, Herdt@paritaet-berlin.de, 0162 / 6408782

Drehmöglichkeiten

In der Aktionswoche werden folgende bildstarke Aktionen stattfinden, zu denen Pressevertreter:innen für Filmaufnahmen besonders herzlich eingeladen sind:

- „Kinder-Flashmob“ mit Musik, Tanz und jeder Menge Lärm - Kitas des Mittelhof e.V. und des Eigenbetriebs Süd-West - 27.5., 10.30 Uhr - Zehlendorfer Dorfanger, Wiese gegenüber vom Rathaus - Anne Pallada, pallada@mittelhof.org, 030/80197537
- Kita-Markt-Treff in Spandau – mehrere evangelische Kitas aus Spandau – 29.5., 10 Uhr – Spandauer Marktplatz – Gabriele Kelch, kelch@kirchenkreis-spandau.de, 0176/77883524
- Elterncafé vor der Kita Laurentius – Evang. Kita Laurentius, Heerstr. 367, 13593 Berlin – 30.5., 14 Uhr - Kita-Leitung, Frau Julia Pantel, kita.laurentius@kirchenkreis-spandau.de, 030/39500600

Über das Kita-Bündnis

Im Berliner Kita-Bündnis haben sich öffentliche und freie Kita-Träger, Elternvertretungen, Gewerkschaften und Institute für pädagogische Forschung und Bildung zusammengeschlossen, um die oben genannten Ziele gemeinsam gegenüber Politik und Gesellschaft zu vertreten. Das Berliner Kitabündnis vertritt den Kitabereich in seiner gesamten Breite.

Eine Liste der Bündnismitglieder finden Sie hier: <http://www.berliner-kitabuendnis.de/ueberuns/index.html>